

23 Sachsen-Anhalt Landesstelle	Ausschuss	hg..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 23190611102 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Haas, Susannah Zuname Vorname		ID: 1923190611102	
Hsu, Ina Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Ein Zuhause auf dem Rücken Titel		Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-7022-3742-4 ISBN	96 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag	Innsbruck Ort	2019 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Erzählung / Roman Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis)	<input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum:		Schlagwörter Flucht / Freundschaft /
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 11.06.2019 Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Jani zieht mit seinen Eltern von der Stadt aufs Land in das Haus seiner Oma. Dort gefällt es ihm nicht. Es ist langweilig und er vermisst seine Freunde und auch seine Oma, die verschwunden ist. Als er ihre Sachen nach Hinweisen über ihren Verbleib durchsucht, findet er einen Brief, der an ihn gerichtet ist. Er bekommt den Auftrag die Sumpfschildkröte Chleo in ihre Heimat hinter der Grenze zurückzubringen.

Beurteilungstext
 Der 12-jährige Jani zieht aufs Land, in das Haus seiner verschwundenen Oma. Niemand weiß genau, was passiert ist, als sie eines Tages von einer Wanderung nicht zurückkehrt. Jani gefällt es auf dem Lande nicht, er langweilt sich und vermisst die Stadt. Dort hatte er Freunde und die Straßen waren voller Leben. Als er den Schreibtisch seiner Oma nochmals nach Hinweisen über deren Verbleib durchsucht, findet er einen an ihn gerichteten Brief. In einem Weiher im Wald soll schon viele Jahre eine Sumpfschildkröte leben. Ihr Name ist Chleo und sie kann sprechen. Seine Oma hat sie stets versorgt und im Haus überwintern lassen. Jani erhält den Auftrag, sie in ihren ursprünglichen Heimatsumpf zurückzubringen, der hinter der Grenze liegt. Er ist skeptisch, geht aber in den Wald und findet Chleo. Er ist überrascht, dass sie sprechen kann. Endlich hat er jemanden gefunden, mit dem er seine Sorgen teilen kann. Er beschließt Chleo in ihre Heimat zurückzubringen. Die Besuche am Weiher bleiben dem Nachbarmädchen Henriette nicht verborgen. Jani freundet sich mit ihr an und weiht sie in seine Pläne ein. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg. Unterwegs treffen sie Toni, einen Obdachlosen und Josefine, die aus einem Altersheim geflohen ist. Beide schließen sich den Kindern an und wagen den Weg über die Grenze, um Chleo in ihre Heimat zu bringen.
 Die Autorin beleuchtet den Begriff Heimat aus den verschiedenen Blickrichtungen der Protagonist*innen. Jeder verbindet etwas Anderes mit diesem Begriff, denn Heimat verändert sich. Das Beispiel der Schildkröte zeigt, dass Heimat dort ist, wo man sich wohl fühlt. Susannah Haas erklärt in einem Nachwort, wie das Buch entstanden ist und welche Quellen sie benutzt hat. Sehr gelungen sind die Illustrationen von Ina Hus. Sie sind zurückhaltend in den Farben und zum Teil filigran in den Text gesetzt, so dass der Leser*in genügend Raum für eigene Interpretationen bleibt. Insgesamt ein sehr empfehlenswertes Buch, das nicht nur eine Geschichte, mit fantastischen Elementen beinhaltet, sondern zum Nachdenken und Diskutieren über Heimat und Flucht anregt.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Pli Kürzel	Nr. 12193112
Verf./Bearb./Hrsg.: Fuchs, Martina Zuname Vorname		ID: 1912193112	
Ofner, Agnes Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Klarissa von und zu Karies Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe		Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-7022-3739-4 ISBN	26 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag	Innsbruck Ort	2019 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Sachliteratur / Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfahl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Komik / Humor / Krankheit	
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		Zentraldatei:	
Verlag Datum		Zentraldatei:	

Inhaltsangabe
 Der Titel verrät es: Hier geht es um Zähne und um die Bösewichter, die sich einen Spaß daraus machen, Löcher in die Zähne zu graben.

Beurteilungstext
 Vor kurzem erschien das Buch „Dieses Buch auf keinen Fall ablecken“ im Thienemann-Verlag, in dem es ganz allgemein um Bakterien ging. Wär das Buch über Klarissa nicht von einem anderen Verlag, könnte man es für die Fortsetzung halten. Klarissa Kamilla Klementine von und zu Karies stellt sich selber vor: Als kugelförmige Bakterie lebt sie bei allen Menschen im Mund – auch in dem des kleinen Lesers. Wir erfahren, dass es außer ihr noch viele andere Bakterien gibt und die meisten unsere Freunde sind. Klarissa gehört nicht zu ihnen. Sie möchte Löcher bohren und freut sich sehr, wenn man ihr die Arbeit erleichtert. Sie erzählt dem Leser von ihrem Aussehen, ihrem Vorkommen, ihrer Begeisterung für Süßes und ihrer Fähigkeit, sich unendlich zu vermehren. Aber auch von ihrem Ärger darüber, dass sie regelmäßig nach dem Zähneputzen ausgespült wird. Am Ende bittet sie die kleinen Leser: Esst viele Köstlichkeiten und lasst eure Zahnbürste im Becher! Sehr lustig und trotzdem sachlich wird in zwei Ebenen erzählt. Neben Klarissas lockerer Erzählung gibt es auf jeder Seite kleine Sachinformationen, die selbst für den Vorleser noch interessant sind und das Buch sowohl ab drei Jahren bis ins Schulalter interessant macht. Seit sie das Buch kennt, macht es meiner dreijährigen Probandin unendlich viel Spaß, Klarissa jeden Abend hinaus zu spülen. Man kann davon ausgehen, dass es nach dieser Lektüre für das verhasste Zähneputzen bei vielen Kindern mehr Akzeptanz geben wird. Die Zeichnungen sind sehr anschaulich und genauso witzig wie der Text. Sogar alte Zahnbürsten aus Zweigen oder Knochen und Tierhaaren kann man bewundern. Auf den Vorsatzseiten sieht man eine bunte Mischung neuer Zahnbürsten, die sich hinten nach längerem Gebrauch ziemlich ramponiert erneut präsentieren. Ein sehr empfehlenswertes, amüsantes und lehreiches Buch mit lustigem pädagogischem Zeigefinger.

11 Bayern Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	kh Kürzel	Nr. 111906014
Verf./Bearb./Hrsg.: Fuchs, Martina Zuname Vorname			ID: 19111906014	
Ofner, Agnes Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Klarissa von und zu Karies - Vom Leben und Wirken einer Bakterie Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-7022-3739-4 ISBN		26 Seitenzahl	16,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag		Innsbruck Ort	2019 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Ersteldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Zähne, Karies, Bakterien, _____ _____ _____	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: 17.06.2019	
			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 „Klarissa von und zu Karies“ – Ihr Name ist Programm! Klarissa klärt junge Leserinnen und Leser auf sehr anschauliche und amüsante Art und Weise über die Arbeit und das Leben ihrer zähnelöchernden Spezies auf.

Beurteilungstext
 Freundlich und lässig lässt Martina Fuchs ihre Ich-Erzählerin Klarissa von und zu Karies aus ihrem Leben und Wirken plaudern. Gleich bei ihrer Vorstellung holt sie die Kinder mit ins Boot, „Wir kennen uns gut, denn ich residiere bei euch. Genauer gesagt, in eurem Mund“ und betont damit die hohe Bedeutsamkeit des Themas. Zahn- und Mundhygiene gehen schließlich jeden etwas an - spätestens beim nächsten Zahnarztbesuch.
 Seite für Seite erfahren Leserinnen und Leser in dem erzählenden Sachbilderbuch, so allerhand Wissenswertes. Klarissa selbst ist zum Beispiel eine Streptococcus mutans und zählt damit zu den kugelförmigen Bakterien. Sie liebt Zucker und fühlt sich im Zahnbelag besonders wohl. Neben Fließtexten werden spannende, informative Fakten aufgelistet über die zum Teil selbst fortgeschrittene Leser*innen staunen können. Oder haben Sie gewusst, dass in einem erwachsenen Menschen ca. 2 Kilogramm Bakterien wuseln, soviel wie 10 Äpfel, 2 Packungen Mehl oder eine große Flasche Limonade?
 Agnes Ofner versteht es vortrefflich komplexe Sachinformationen auf der Bildebene anschaulich zu reduzieren. Gleichzeitig besitzen die farbenfrohen Illustrationen einen hohen Aufforderungscharakter, mehr erfahren zu wollen. Auf einer Doppelseite stellt Ofner zum Beispiel Klarissa rundherum bespickt mit zahlreichen Lebensmitteln (Obst, Brot, Nudeln, Süßigkeiten...) dar und erklärt damit gleichzeitig, dass Bakterien ihre Nahrung über die Zellwand aufnehmen, weil sie keinen Mund haben und dass Zucker in vielen Nahrungsmitteln enthalten ist – nicht nur in Süßigkeiten.
 Aufgrund der Kombination aus einprägsamen Bildern, lockeren Texten, gekoppelt mit Faktenwissen, lässt sich „Klarissa von und zu Karies“ für eine breite Zielgruppe ab vier Jahren, wunderbar einsetzen. Für die Kleinsten bietet sich eine gemeinsame dialogorientierte Bilderbuchbetrachtung an. Die etwas gehobene Sprache Klarissas „Ich hingegen denke gar nicht daran, etwas für euch zu tun. Vielmehr lasse ich mich von euch bedienen und bewirten. Denn ich speise für mein Leben gern.“, die Verwendung zahlreicher Fachbegriffe wie „Plaque“, „Dentin“, usw. und das Spiel mit der Ironie „Also seid uns bitte hold und gnädig, esst weiterhin so viele Köstlichkeiten und lasst eure Zahnbürste im Becher!“, gestalten den Text recht anspruchsvoll. Im fortgeschrittenen Grundschulalter bietet er allerdings viel Potential spielerisch mit Sprache zu umzugehen und erste Recherche zu betreiben.
 „Klarissa von und zu Karies – Vom Leben und Wirken einer Bakterie“ ist ein sehr zu empfehlendes Sachbilderbuch und gehört in jedes Bücherregal von Kindergärten, Schulen, Bibliotheken und nicht zu vergessen, in jede Zahnarztpraxis!

11 Bayern Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	kh Kürzel	Nr. 111902007
Verf./Bearb./Hrsg.: Laibl, Melanie Zuname Vorname			ID: 18111902007	
Richter, Lili Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
So ein Mist Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
978-3-7022-3698-4 ISBN		48 Seitenzahl	19,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag		Innsbruck Ort	2018 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Müll, Mist, Sachbuch,	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei:	
			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Verflixt, vergnügliches Bildersachbuch über Müll und Mist.

Beurteilungstext
 Das selbst die Beschäftigung mit Müll, Mist, Abfall, Plunder, Odel und Dung, also lauter Dingen, die man möglichst schnell los werden will, äußerst vergnüglich und wissenswert sein kann, zeigen Melanie Laibl und Lili Richter in ihrem kunstvoll gestalteten Sachbuch „So ein Mist“. Neben umfangreichen Sachinformationen beeindruckt vor allem der sprachspielerische und literarische Ton, der sich sowohl auf der Text-, als auch auf der Illustrationsebene widerspiegelt. So verwendet Laibl bereits im Inhaltsverzeichnis ausschließlich Wörter mit der Vorsilbe „ver“. Mit sage und schreibe 21 Wortpaaren wie zum Beispiel „Verteufeln & Verehren“, „Vermeiden & und Verwerten“ und „Verblüffen & Verbessern“, verdeutlicht sie die Vielschichtigkeit rund um die Themen Müll und Mist. Vom natürlichen Kreislauf der Natur über eine kurze, heitere Klogeschichte bis hin zum rasend schnellen Weltraumschrott und bahnbrechenden Zukunftsvisionen, lassen Laibl und Richter kein noch so brisantes Thema aus. Als Coautorin meldet sich auf fast jeder Doppelseite die „müllologisch“ gebildete Schmeißfliege Callophora mit (un)nützlichem Faktenwissen zu Wort: „Das gescheite Wort für „Popelesser“ ist übrigens „Mukuphage“!“ oder „Auf manchen Klotüren steht „00“, weil die allerersten Hotelklos am Gang als „Nullzimmer“ beschildert waren“.

Die äußerst kluge, facettenreiche Gestaltung des Buches, öffnet es einer breiten Zielgruppe ab etwa 9 Jahren und eignet sich hervorragend für den Einsatz im Sach- und Deutschunterricht. Zeitleisten, Grafiken, Comicelemente, Gedichte, Infokästchen und Glossare bieten Abwechslung und vermitteln nebenbei und unaufdringlich Textsortenkenntnis und Freude an sprachlicher Gestaltung. Ein Register auf der letzten Seite trägt zur Nutzung als Nachschlagewerk bei.

Ohne pädagogischen Zeigefinger schaffen Laibl und Richter ein Bewusstsein für einen sorgsam und nachhaltigen Umgang mit der Natur. Zusätzlich fordern sie die jungen Leserinnen und Leser auf, selbst forschend aktiv zu werden und ihre Erkenntnisse an den Verlag zu senden.

„So ein Mist“ wurde als Wissenschaftsbuch des Jahres 2019 in der Kategorie Junior, als Klima-Buchtipp der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur 2019 und mit dem Emys-Sachbuchpreis, Februar 2019, ausgezeichnet.

23 Sachsen-Anhalt			ludo	Nr. 23190607101
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	
Verf./Bearb./Hrsg.: Laibl, Melanie Zuname Vorname			ID: 18231906071010	
Richter, Lili Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
So ein Mist - Von Müll, Abfall & Co. Titel			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe	
978-3-7022-3698-4 ISBN			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
78 Seitenzahl			19,95 Preis (EURO)	
Tyrolia Verlag			Innsbruck Ort	
			2018 Jahr	
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Geschichte / Zukunft / Natur /	
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
			Zentraldatei: 07.06.2019	
			Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Mit provokanten Illustrationen und harter Sprache überrascht das vorliegende Sachbilderbuch junge und alte Leser*innen. Mit spannenden Zahlen und Fakten zum Thema Müll in all seinen Facetten bietet das Buch eine Vielzahl von Anknüpfungspunkten, um über die Müllthematik/-problematik nachzudenken und mit Kindern ins Gespräch zu kommen - sehr empfehlenswert.

Beurteilungstext
 Furz, Mief, Scheiße, Kacken... kein Blatt wird vor den Mund genommen in dem Sachbilderbuch „So ein Mist – Von Abfall, Müll und Co.“ von Melanie Laibl (Text) und Lili Richter (Illustration). Zusammen mit der Schmeißfliege Calliphora, die auf jeder Doppelseite zu finden ist und den/die Leser*in durch das Buch führt, klettert man in Mülltonnen und Kanalrohre, durchstößt den Abfall und wühlt im Mist. Vieles kann dort entdeckt werden. Ein Thema, welches wir in unserem alltäglichen Leben zu gerne ausblenden, wird in Bild und Text facettenreich verarbeitet.
 Auf 20 Doppelseiten wird auf intelligente Weise ein thematischer Bogen gespannt. Beginnend mit dem ökologischen Gleichgewicht in der Natur, der Entstehung und Verwesung/Zersetzung von Nährstoffen, führt die Reise über den Körpermüll von Menschen und der Geschichte des Klos, hin zu Trennung, Lagerung und dem Recycling von Müll und den Konsequenzen, die unser übermäßiger Konsum mit sich bringt. Luft- und Wasserverschmutzung wird zum Thema und auch das Leben der Menschen, die den Preis zahlen, für unseren auf Massenkonsum ausgerichteten Lebensstil. Am Ende verlässt die Schmeißfliege „Calli“ unseren Planeten und zeigt dem/der Leser*in den Weltraummüll, der in Massen um unseren Planeten kreist.
 Belehrende Aufforderungen finden sich im vorliegenden Bilderbuch indes nicht - ganz im Gegenteil. Fakten werden ohne Tabus und Berührungsängste in literarisch interessanten Texten und karikierten Bildern verarbeitet und transportieren so die pädagogisch motivierten Intentionen. Ein Sachbilderbuch vollgestopft mit Wissen, unerwarteten Zusammenhängen und teils erschreckenden Zahlen. Ein Muss für Kinder und Erwachsene, die sich kritisch mit ihrer Umwelt beschäftigen wollen.

19 Nordrhein-Westfalen	Landesstelle	Ausschuss	140	Nr. 1919262
Verf./Bearb./Hrsg.: Hrabal, Thomas		ID: 191919262		
Zuname		Vorname		
Spagl, Nina		Bewertung		
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		<input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert		
Übersetz. von (Name, Vorn.)		Einsatzmöglichkeiten		
Übersetz. aus Sprache		<input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei		
Voll Mond		Zielgruppe		
Titel		<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11		
Reihe				
978-3-7022-3740-0		16,95		
ISBN		Preis (EURO)		
26		2019		
Seitenzahl		Jahr		
Tyrolia		Innsbruck		
Verlag		Ort		
Buch (Print, gebunden)		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja		
Medienart/Ausführung		Sachliteratur / Gattung		
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter		
		Natur / Umweltschutz /		
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein		
		Zentraldatei:		
		Verlag Datum		

Inhaltsangabe
 Zum 50-jährigen Jubiläum der ersten Mondlandung präsentiert das Buch „Voll Mond“ viele spannende Erkenntnisse zum Mond, seiner Entstehung und seiner Bedeutung für die Erde.

Beurteilungstext
 Das Sachbuch „Voll Mond“ steigt zunächst mit einer kurzen Geschichte in das Thema Mond ein: Der kleine Niels will mit seiner aus Kartonresten selbstgebauten Rakete eine Mondmission antreten. Nach dieser kurzen kindgerechten Einführung beginnt der Sachteil des Buches. Dieser ist so aufgebaut, dass pro Doppelseite ein Unterthema präsentiert wird. Auch farblich sind die Doppelseiten jeweils spezifisch unterlegt.
 Die erste Doppelseite behandelt das Thema der Verbreitung der Auseinandersetzung mit dem Mond in verschiedenen Sprachen und Kulturen. Wie die Erde und der Mond entstanden sind, wird auf der kommenden Doppelseite erläutert. Selbst für viele Erwachsene wird es neu sein oder zumindest sehr detailreich, wie durch den Zusammenstoß von Urerde und dem Planeten Theia eine glühende Lava-Erde entstehen ist und wie durch das Absprennen von Brocken bei diesem Zusammenstoß aus diesen Brocken schließlich der Mond geworden ist. Erstaunlich sind auch die Ausführungen über das Universum und unsere Heimatgalaxie, die Milchstrasse. Wir erfahren auch viele Details über die weiteren sieben Planeten, die „unsere“ Sonne umkreisen. Zum Verständnis gibt es immer wieder Beispiele und Vergleiche, die bereits Kinder nachvollziehen können. Beeindruckend sind auch die Erläuterungen des Zusammenspiels von Mond und Erde und auf den kommenden Seiten erfahren wir zum Beispiel, dass das Klima auf der Erde ohne den Mond ein ganz anderes wäre. Es folgt eine Doppelseite über die Anfänge der Mondbeobachtung im 17. Jahrhundert, bevor die Oberflächenbeschaffenheit, gemäß dem Motto „gemütlich ist anders“, unter die Lupe genommen wird. Mehrere Doppelseiten werden abschließend der Monderkundung durch die Menschheit gewidmet. Neben einer Beschreibung des Wettrennens der Großmächte um die Erkundigung des Mondes, wird die erste Mondlandung ausführlich erklärt. Das Buch endet mit dem Hinweis auf die Bedeutung des Mondes für die Erde.
 Die zahlreichen Illustrationen sind nicht nur schön anzusehen, die vielen Schaubilder fördern auch das Verständnis der zum Teil sehr komplexen Sachverhalte. Endlos erscheinende Zahlen oder komplizierte Mondphasen lassen sich eben viel besser verstehen, wenn die Sachtexte durch Zeichnungen veranschaulicht werden.
 Das Buch eignet sich besonders zum gemeinsamen Lesen und Bestaunen durch Kinder und Erwachsene. Aufgrund der komplexen Thematik und den z.T. sehr detailreichen Informationen ist das Buch gut zum Einsatz ab dem Grundschulalter geeignet. Auch Schüler der Sekundarstufe I und ggf. sogar ältere Schüler werden in dem Sachbuch noch viel Neues erfahren.

